

kommen und das Lebensniveau des Volkes und seine Kultur ständig weiter gehoben werden, daß sein geistiges Leben reicher wird.“⁶

Zweitens braucht der Sozialismus zur Verwirklichung dieser Ziele ein **ununterbrochenes wirtschaftliches Wachstum**. Es ist eine Grundvoraussetzung für die weitere Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft, für die Schaffung ihrer mächtigen Produktivkräfte. Vom wirtschaftlichen Wachstum und der ökonomischen Wirksamkeit des wissenschaftlich-technischen Fortschritts hängen vor allem die weitere allseitige Stärkung des Sozialismus und sein Haupteinfluß auf den Gang der Weltgeschichte ab. Mehr denn je wurzelt jeder ernsthafte Fortschritt in der Entwicklung der modernen Produktivkräfte in wissenschaftlichen Erkenntnissen und ihrer Anwendung. Deshalb ist der Sozialismus zutiefst an der ungehinderten Entfaltung von Wissenschaft und Technik interessiert.⁷

Drittens ist nur der Sozialismus in der Lage, den wissenschaftlich-technischen Fortschritt vor allem über seine ökonomische Wirksamkeit **mit dem sozialen Fortschritt** und daher dem wirklichen Menschheitsfortschritt zu **verbinden** sowie die Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik herzustellen. Durch die Politik der marxistisch-leninistischen Partei und des sozialistischen Staates werden die ökonomischen Ergebnisse genutzt, um das materielle und geistig-kulturelle Niveau der Werktätigen zu sichern und schrittweise zu erhöhen. Sie dienen vor allem der weiteren Verwirklichung des sozialpolitischen Programms, dem Ausbau des Bildungssystems, des Gesundheitswesens sowie der Förderung von Kultur und Sport. Es werden die Fonds für die Erhöhung der Löhne, Gehälter, Stipendien und Renten gebildet sowie die niedrigen und stabilen Preise für Mieten, Tarife und Waren des Grundbedarfs finanziert. Doch erschöpft sich darin die soziale Wirksamkeit des wissenschaftlich-technischen Fortschritts in der sozialistischen Gesellschaft keineswegs.

Tiefgreifenden Einfluß üben die sich im Verlauf des wissenschaftlich-technischen Fortschritts vollziehenden Wandlungen in Technik und Technologie, in der gesellschaftlichen Organisation der Produktion und in anderen Bereichen auf die **Arbeitsbedingungen**, auf den **Inhalt der Arbeit** sowie auf die **Ausprägung des sozialistischen Charakters** der Arbeit aus. Vielfältige Möglichkeiten erwachsen daraus für die Reduzierung körperlich schwerer, gesundheitsgefährdender und geistig-monotoner Tätigkeiten sowie für die Erhöhung geistig-schöpferischer Elemente bei der Gestaltung progressiver Arbeitsinhalte. Durch die Prozeßautomatisierung auf der Grundlage der Mikroelektronik werden z. B. Arbeitsplätze mit höherer Komplexität geschaffen, in denen sich der Handlungsspielraum der Werktätigen erweitert. Ausführende Tätigkeiten wie Bedienungs- und Überwachungsfunktionen können mit Arbeiten zur Produktionsvorbereitung oder mit Instandhaltungsarbeiten kombiniert werden, so daß sich persönlichkeitsfördernde Arbeitsbedingungen immer mehr durchsetzen können. All dies ist aufs engste verbunden mit der Reduzierung wesentlicher sozialer Unterschiede zwischen körperlicher und geistiger Arbeit, zwischen Stadt und Land sowie zwischen den Klassen und sozialen Schichten.

6 Programm der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Berlin 1976, S.22.

7 Siehe auch Kap. 15 des vorliegenden Lehrbuches.